

Niederschrift
zur 38. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates

Sitzungstermin: Dienstag, 18.07.2023
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 21:25 Uhr
Ort, Raum: im großen Sitzungssaal (Zi. 119) des Rathauses der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad Ems
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 27/2023 vom 06. Juli 2023

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Oliver Krügel

Von den Ratsmitgliedern

Frau Inge Beisel
Herr Fritz Bingel
Herr Michael Brüggemann
Herr Thomas Fischbach
Herr Bernd Geppert
Herr Rüdiger Glodek
Frau Jennifer Gödtel-Dragon
Herr Uwe Hausen
Herr Peter Hauth
Herr Ernst Heilig
Herr Bernd Hewel
Herr Alexander Kirsch
Herr Daniel Krügel
Herr Hans Lahnstein
Herr Peter Meuer
Herr Dirk Reckenthäler
Frau Elfriede Schmidt
Frau Petra Spielmann
Herr Birk Utermark
Frau Dr. Antje Zeller

- ab TOP 2 -

Von den Beigeordneten

Herr Frank Ackermann
Herr Michael Spielmann

- Erster Beigeordneter, ohne Ratsmandat -
- 3. Beigeordneter, ohne Ratsmandat -

Von der Verwaltung

Herr Michael Lempka

- GB 1; Schriftführer -

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Herr Maximilian Klemmer

Herr Klaus Ohnhäuser

Frau Elke Ruppert

- entschuldigt -

- entschuldigt -

Von den Beigeordneten

Herr Günter Wittler

- 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Bebauungsplan "Kurgebiet 240 Bismarckhöhe" der Stadt Bad Ems
hier: Beratung und Beschlussfassung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes im Bereich des Sondergebietes SO 12
Vorlage: 3 DS 16/ 0513
3. Bauangelegenheiten - vorsorglich -
4. Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -
5. Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierungsrichtlinie im Rahmen der Stadtsanierung
Vorlage: 3 DS 16/ 0509
6. Tourismus- und Welterbeangelegenheiten - vorsorglich -
7. Verkehrsangelegenheiten - vorsorglich -
8. Kindertagesstättenangelegenheiten - vorsorglich -
9. Haushaltsangelegenheiten
- 9.1. 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023*
Unterlagen diesbezüglich liegen Ihnen bereits vor.
Vorlage: 3 DS 16/ 0510
- 9.2. Bildung einer Haushaltskommission sowie die Wahl der Vertreter
10. Auftragsvergaben
- 10.1. Ermächtigung zur Vergabe von Aufträgen zur Errichtung der Kindertagesstätte Römergarten an den Stadtbürgermeister
Vorlage: 3 DS 16/ 0520
11. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0503
12. Bericht zum Rheinland-Pfalz-Tag
13. Abgabenangelegenheiten - vorsorglich -
14. Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -
15. Umweltangelegenheiten
16. Anträge der Fraktionen
- 16.1. Anfragen der FDP Fraktion
17. Wünsche und Anregungen an die Verbandsgemeinde

18. Mitteilungen und Anfragen

18.1. Verkehrskonzept

19. Verschiedenes

19.1. Kontrollen Halteverbot Spielbank

20. Einwohnerfragestunde (Hinweis: Die Fragen sollen dem Bürgermeister nach Möglichkeit spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung zugeleitet werden; § 21 GeSchO)

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende die folgenden Tagesordnungspunkte aufzunehmen:

Im öffentlichen Teil:

TOP 9.2 Bildung einer Haushaltskommission sowie die Wahl der Vertreter

TOP 10.1 Ermächtigung zur Vergabe von Aufträgen zur Errichtung der Kindertagesstätte Römergarten an den Stadtbürgermeister

Im nicht öffentlichen Teil:

TOP 22.1 Grundstücksangelegenheit

TOP 22.2 Grundstücksangelegenheit

TOP 22.3 Grundstücksangelegenheit

TOP 25.2 Vertragsangelegenheiten Play & Fun

TOP 26.1 Beauftragung eines Rechtsanwaltes

TOP 34 Kitaangelegenheiten

Gegen die Aufnahme der o.g. Tagesordnungspunkte werden keine Einwände erhoben.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Stadtbürgermeister Krügel teilt mit, dass im nichtöffentlichen Teil der letzten Stadtratssitzung folgende mitteilungspflichtigen Beschlüsse gefasst wurden.

Der Stadtrat nimmt die Eilentscheidung zur Vertragsunterschrift des Assetkauf- und Betriebsträger-Übernehmervertrages zur Kenntnis.

Der Stadtrat stimmt der Anschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges nicht zu.

Der Stadtrat beauftragt einen Fachplaner für die weiteren Planungen des Umbaus/ der Errichtung der Kita Römergarten zu.

TOP 2 Bebauungsplan "Kurgebiet 240 Bismarckhöhe" der Stadt Bad Ems hier: Beratung und Beschlussfassung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes im Bereich des Sondergebietes SO 12 Vorlage: 3 DS 16/ 0513

Der Vorsitzende erläutert die vorliegende Beschlussvorlage und berichtet über die bisherigen Beratungen. Hierbei erklärt er, dass im Rahmen der Beratungen überlegt wurde, ob das betreffende Gebiet als „allgemeines Wohngebiet“ deklariert werden solle.

Hierzu erklärt der Vorsitzende, dass der Vorhabenträger beantragt habe das betroffene Gebiet als „reines Wohngebiet“ auszuweisen. Nach Rücksprache mit der Bauverwaltung der Verbandsgemeinde wurde erklärt, dass kein Anlass gesehen werde, das Gebiet als „allgemeines Wohngebiet“ auszuweisen.

Es schließt sich eine kurze Aussprache an.

Ratsmitglied Geppert betritt den Sitzungssaal und nimmt am Sitzungstisch Platz.

Im Anschluss wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Änderung des Bebauungsplanes im Bereich des Sondergebietes SO 12, Parkhaus in ein reines Wohngebiet wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	1

Im Anschluss der Beschlussfassung moniert Ratsmitglied Fischbach, dass im Bauausschuss eine andere Beschlussempfehlung gefasst wurde und der Stadtrat dieser Beschlussempfehlung nicht gefolgt wird.

TOP 3 Bauangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 4 Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

**TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über die Modernisierungsrichtlinie im Rahmen der Stadtsanierung
Vorlage: 3 DS 16/ 0509**

Stadtürgermeister Krügel geht auf die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage ein und berichtet über die bisherigen Beratungen.

In diesem Zusammenhang wird nach dem Sachstand zur Sanierung des Alten Rathauses gefragt.

Hier erklärt Stadtbürgermeister Krügel, dass die Maßnahme sich aufgrund der Durchführung einer internationalen Ausschreibung verzögert. So sind die Anforderungen des Leistungsverzeichnisses für eine internationale Ausschreibung sehr hoch und wird derzeit unter anwaltlicher Beratung erstellt. Sobald hierzu entscheidungsreife Informationen vorliegen werden diese zur Beratung und Beschlussfassung dem Stadtrat vorgelegt.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Ausschüsse empfehlen und der Stadtrat beschließt die Modernisierungsrichtlinie wie vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	1

TOP 6 Tourismus- und Welterbeangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 7 Verkehrsangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 8 Kindertagesstättenangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 9 Haushaltsangelegenheiten

**TOP 9.1 1. Nachtragshaushaltssatzung und -plan der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023* Unterlagen diesbezüglich liegen Ihnen bereits vor.
Vorlage: 3 DS 16/ 0510**

Der Vorsitzende geht auf die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage ein und berichtet über die bisherigen Beratungen. Hierzu erteilt der Vorsitzende Frau Anke Meike das Wort.

Diese stellt den 1. Nachtragshaushaltsplan inkl. Satzung vor und geht auf die wesentlichen Punkte des Planwerkes ein.

Ratsmitglied Utermark teilt mit, dass die Zuschüsse für die Errichtung von Kitas erhöht wurden. Hierzu fragt er an, ob die erhöhten Zuschusszahlungen ebenfalls im Plan berücksichtigt wurden.

Frau Anke Meike teilt hierzu mit, dass die Zuschusszahlungen erst im Haushaltspann 2024 Berücksichtigung finden und somit im Nachtrag 2023 nicht berücksichtigt wurden.

Es schließt sich im Anschluss eine kurze Aussprache an.

Sodann ergeht folgender

Beschluss:

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung einschließlich des 1. Nachtrags- haushaltsplans der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023 wird zu- gestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19
Nein:	1
Enthaltung:	1

TOP 9.2 Bildung einer Haushaltskommission sowie die Wahl der Vertreter

Stadtbürgermeister Krügel erklärt, dass im Rahmen der Erstellung des Nachtrags- haushaltes sowie in den vorhergehenden Beratungen im Ältestenrat sowie im Hauptausschuss die Bildung einer Haushaltskommission empfohlen wurde. Dabei sollen neben dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, der Stadt- bürgermeister, die Beigeordneten, einem Vertreter der jeweiligen Fraktionen sowie Herr Brüggemann diese Kommission bilden.

Ratsmitglied Brüggemann fragt an, welche Aufgaben die Haushaltskommission habe und ob eine Änderung der Hauptsatzung notwendig sei.

Stadtbürgermeister Krügel erklärt, dass die Haushaltskommission als vorberaten- des Gremium zu sehen ist. Dieses Gremium habe keine Entscheidungskompetenz und erarbeitet lediglich Einsparpotentiale bzw. mögliche Einnahmemöglichkeiten, welche dann im Haushaltspann berücksichtigt werden und dem Stadtrat inkl. den vorbereitenden Gremien zur Entscheidung vorgelegt wird. Da diese Kommission keine Entscheidungskompetenz habe und vielmehr als Arbeitskreis zu sehen sei, wäre nach Rücksprache mit der Verwaltung eine Änderung der Hauptsatzung nicht notwendig.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Die Stadt Bad Ems bildet eine Haushaltskommission.

Entgegen der Regelungen der Gemeindeordnung werden die folgenden Personen in die Haushaltskommission gewählt:

1. **Stadtürgermeister Krügel**
2. **Beigeordneter Frank Ackermann**
3. **Beigeordneter Günter Wittler**
4. **Beigeordneter Michael Spielmann**
5. **Frau Inge Beisel**
6. **Herr Bernd Hewel**
7. **Frau Petra Spielmann**
8. **Herr Bernd Geppert**
9. **Herr Ernst Heilig**
10. **Herr Michael Brüggemann**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 10 Auftragsvergaben

TOP 10.1 Ermächtigung zur Vergabe von Aufträgen zur Errichtung der Kindertagesstätte Römergarten an den Stadtürgermeister
Vorlage: 3 DS 16/ 0520

Der Vorsitzende erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Nach kurzer Aussprache wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Stadtrat ermächtigt den Stadtürgermeister mit den Auftragsvergaben für die Ausschreibungen der Gewerke Abbruch- und Rückbauarbeiten sowie Rohbauarbeiten bei der Errichtung der Kindertagesstätte Römergarten, sofern diese sich im Rahmen der angezeigten Kosten befinden, so dass im vorgesehenen Zeitrahmen mit der Ausführung begonnen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	18
Nein:	1
Enthaltung:	2

TOP 11 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsingleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0503

Stadtürgermeister Krügel geht auf die wesentlichen Punkte der Beschlussvorlage ein und berichtet über die bisherigen Beratungen.

Ohne weitere Aussprache wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Sachspende durch Frau Helga Eisfeller in Höhe von 7.000,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 12 Bericht zum Rheinland-Pfalz-Tag

Stadtürgermeister Krügel berichtet über den Rheinland-Pfalz Tag 2023 in Bad Ems. Dieser sei ein voller Erfolg gewesen, was auch in den Berichterstattungen der lokalen Zeitungen zu lesen war.

Im Ergebnis sei festzuhalten, dass sich die Kosten ebenfalls im Rahmen gehalten haben. Stadtürgermeister Krügel weist allerdings ausdrücklich nochmal darauf hin, dass es sich – wie in den bisherigen Beratungen auch immer gesagt wurde – bei der Ausrichtung des Rheinland-Pfalz Tages um ein Zuschussgeschäft der Stadt Bad Ems handle und die Ausgaben durch die Einnahmen nicht gedeckt wurden.

Es sei des Weiteren festzuhalten, dass einige Kostenansätze nicht ausgereicht haben. Grund dafür seien unter anderem die allgemein gestiegenen Preise.

Über die genauen Zahlen könnte Stadtürgermeister Krügel allerdings erst nach Abschluss aller Nacharbeiten nennen. Dies wird frühestens im nächsten Jahr sein, da Abgaben wie die Künstlersozialabgabe, die Lohnsteuer oder auch die Endabrechnung mit den Schaustellern erst im Laufe dieses Jahres gemacht werden können.

In diesem Zusammenhang spricht er allen Beteiligten einen besonderen Dank aus.

TOP 13 Abgabenangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 14 Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 15 Umweltangelegenheiten

Ratsmitglied Hauth teilt mit, dass an der Fischtreppe an der Emser Therme sich viel Müll angesammelt habe.

Der Vorsitzende werde dies entsprechend weitergeben.

TOP 16 Anträge der Fraktionen**TOP 16.1 Anfragen der FDP Fraktion**

Stadtürgermeister Krügel teilt mit, dass von Ratsmitglied Heilig eine Anfrage per E-Mail seitens der FDP Bad Ems – Nassau eingereicht wurde. Hierzu erklärt Ratsmitglied Heilig, dass die Anfrage von Igor Bandur gestellt wurde.

Stadtürgermeister Krügel erklärt, dass die Fraktionsvorsitzenden des jeweiligen Gremiums berechtigt sind, entsprechende Anträge bzw. Anfragen zu stellen. Hierzu zählt nicht die FDP Bad Ems – Nassau, die auf der Ebene der Verbandsgemeinde agiert.

Ratsmitglied Hewel erklärt, dass er über die Vorgehensweise der FDP Fraktion sehr überrascht ist. Dabei erklärt er, dass sämtliche Fragen in den bisherigen Beratungen beantwortet wurden und weist darauf hin, dass Herr Bandur für die FDP Fraktion kein Ansprechpartner sei. Dies sei Ratsmitglied Heilig.

Ratsmitglied Fischbach, Glodek, Utermark, Gödtel-Dragon unterstützen die Aussagen von Ratsmitglied Hewel.

Beigeordneter Ackermann plädiert in Richtung von Ratsmitglied Heilig sich nicht instrumentalisieren zu lassen und weist darauf hin, dass der Informationsfluss im Gegensatz zur Vergangenheit sehr gut sei und alle Ratsmitglieder vollumfänglich informiert werden.

Ratsmitglied Utermark verlässt den Sitzungssaal.

Im Nachgang zur Aussprache zieht Ratsmitglied Heilig seine Anfrage zurück.

Allerdings fragt er nach den Gesamtförderbeträgen für die Errichtung der Kita Römergarten und verweist auf eine weitere Anfrage, die er am heutigen Tage versandt habe. Dabei fragt er an, ob noch weitere Zuschüsse zu erwarten sind, welche Gesamtkosten für den Bau zu erwarten sind und wie die Finanzierung gesichert sei.

Stadtürgermeister Krügel teilt mit, dass seitens des Landes eine Förderung von rund 760.000 € und seitens des Kreises eine Förderung von rund 340.000 € zu erwarten sei. Hierbei könnte sich die Förderung seitens des Kreises noch in unbekannter Höhe erhöhen. Weitere Zuschüsse sind nicht zu erwarten. Bezuglich der

Gesamtkosten verweist er auf die Ansätze der Haushaltspläne und erklärt, dass die Finanzierung – wie bei Investitionen üblich – über Kredite erfolgt.

TOP 17 Wünsche und Anregungen an die Verbandsgemeinde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 18 Mitteilungen und Anfragen**TOP 18.1 Verkehrskonzept**

Der Vorsitzende berichtet, dass die Bestanderhebung zum Verkehrskonzept abgeschlossen wurden. Die Ergebnisse sollen in einer der nächsten Sitzungen erfolgen.

TOP 19 Verschiedenes**TOP 19.1 Kontrollen Halteverbot Spielbank**

Ratsmitglied Reckenthäler erklärt, dass vor der Spielbank wieder vermehrt Fahrzeuge im Halteverbot abgestellt werden. Er fragt an, ob hier entsprechende Kontrollen seitens der Verbandsgemeinde erfolgen könnten.

Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich mit der Ordnungsverwaltung der Verbandsgemeinde in Verbindung setzen.

TOP 20 Einwohnerfragestunde (Hinweis: Die Fragen sollen dem Bürgermeister nach Möglichkeit spätestens drei Arbeitstage vor der Sitzung zugeleitet werden; § 21 GeSchO)

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.